

MARKAS ERÖFFNET ÖSTERREICH-ZENTRALE

Mit einer offiziellen Banddurchschneidung wurde am 6. Oktober im städtischen Gewerbebetrieb in der Dürauergasse die neue Markas-Zentrale dann offiziell eröffnet.

Nach den Ansprachen durch die Vertreter der aus Südtirol stammenden Eigentümerfamilie Kasslatter, durch den Geschäftsführer Bernd Knünz, durch Bürgermeister Matthias Stadler und Landeshauptmannstellvertreter Wolfgang Sobotka, nahm Pfarrer Josef Pretz die Segnung des Gebäudes vor. Für die etwa 150 anwesenden Ehrengäste aus Wirtschaft und Politik folgten anschließend ein Mittagsumtrunk und geführte Rundgänge in den neuen Räumlichkeiten.

ZUKUNFTSTRÄCHTIGER SCHRITT

Nicht nur für das Dienstleistungsunternehmen Markas selbst war es ein zukunfts-trächtiger Schritt, als dessen neue Firmen-zentrale in St. Pölten heute feierlich eröffnet wurde. Auch Wolfgang Sobotka, stellvertretender Landeshauptmann von Niederösterreich würdigte das „ästhetisch ansprechende und innovative Bürogebäude“ in seiner Festansprache als „wertvolles Zeugnis für den Erfolgs eines Familienunternehmens in Niederösterreich.“ Bürgermeister Matthias Stadler hob den Bau, der im Zuge der Baurechtsaktion der Stadt St. Pölten im Gewerbegebiet Dürauergasse entstanden ist, als „wichtiges Bekenntnis der Wirtschaft zum Standort St. Pölten“ hervor. „In der Tat ist das neue Bürogebäude der Firma Markas, die in ganz Österreich rund 800 Mitarbeiter beschäftigt, ein klares Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort St. Pölten und zur Stadt Niederösterreich“, bekräftigte Bernd Knünz, Geschäftsführer der Markas Österreich.

ARCHITEKT PLANTE ZENTRALE

Die neue Markas-Firmenzentrale wurde in St. Pölten auf einem 5300 Quadratmeter



großen Grundstück mit bester Verkehrsanbindung errichtet. Das Gebäude, das vom Wiener Architekturbüro feld72 konzipiert wurde, besticht durch klare Formen, schlichte, aber hochwertige Materialien und durch höchste Funktionalität.

Eine Bürofläche von 1300 Quadratmetern bietet Platz für 45 Arbeitsplätze sowie für Lager und Technikräume.

Energietechnisch entspricht der Komplex dem Standard der Klasse „A“: Aufgrund modernster Heiz- und Kühlsysteme beträgt der jährliche Heizenergiebedarf des Gebäudes damit weniger als 25 Kilowattstunden pro Quadratmeter.

Die Investitionskosten in das neue Firmengebäude beliefen sich für Markas auf 3,5 Millionen Euro.

.....
Markas Österreich, eine Tochterfirma der 1985 in Bozen/Südtirol gegründeten Markas Service Italien, wurde 1986 in Baden bei Wien gegründet. Im Jahr 2004 wurde der Firmensitz nach St. Pölten verlegt. Als Spezialist in der Planung und Durchführung integrierter Facility Services kann Markas in Österreich auf ein umfassendes Dienstleistungsangebot verweisen: Vor allem für öffentliche Einrichtungen in den Bereichen Reinigung, Hygiene und Gebäudepflege sowie in der gastronomischen Betreuung und im Hauswirtschafts- und Pflegebereich. In Österreich generiert Markas auf diese Weise einen Jahresumsatz von über 16 Mio. Euro; die Markas-Gruppe (Italien, Österreich und Rumänien) kommt mittlerweile jährlich auf 130 Millionen Euro Umsatz.
.....